



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden**

**Raeder, Gustav**

**1892-05-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 23. Mai 1892.

88. Vorstellung im Abonnement B.

# Robert und Bertram

oder

## die lustigen Bagabunden.

Poße mit Gesang in 4 Abtheilungen von Gustav Räder. Musik von verschiedenen Componisten.  
(Regisseur: Herr Hildebrandt.)

### Personen:

Erste Abtheilung: <b>Die Befreiung.</b>		Zweite Abtheilung: <b>Auf der Hochzeit.</b>	
Robert	Herr Lösch.	Robert	Herr Lösch.
Bertram	Herr Homann.	Bertram	Herr Homann.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide	Herr Hildebrandt.	Mehlmeier, Pächter	Herr Jacobi.
Michel, sein Nefse, ein Bauernbursche	Herr Rüdiger.	Lips, Wirth	Herr Starke I.
Ein Korporal	Herr Strubel.	Rösel, Schenk mädchen	Frl. Scherenberg.
Erste	Herr Bensauer.	Erster Landgensd'arm	Herr Moser.
Zweite	Herr Peters.	Zweiter	Herr Graf.
Dritte	Herr Sachs.	Michel	Herr Peters.
Soldaten.		Brantvater	Herr Langhammer.
		Ein Kellner	Herr Starke II.
		Ein Hausknecht	Herr Winn.
Braut und Bräutigam, Bauern, Bäuerinnen, Musitanten.			
Dritte Abtheilung: <b>Soirée und Maskenball.</b>			
Zypelmaier, ein reicher Bankier	Herr Tietzsch.	Doktor Corduan, Hausfreund	Herr Eichrodt.
Isidora, seine Tochter	Fräul. De Laul.	Jack, Bedienter	Herr Bauer.
Bandheim, sein Buchhalter	Herr Schreiner.	Robert	Herr Lösch.
Commerzienrätthin Forchheim, seine Cousine	Frau Jacobi.	Bertram	Herr Homann.
Vierte Abtheilung: <b>Das Volksfest.</b>			
Frau Müller, eine alte Wittve	Frl. Graichen.	Bertram	Herr Homann.
Rösel, ihre Base	Frl. Scherenberg.	Polizeidiener	Herr Pirk.
Michel	Herr Rüdiger.	Erster	Herr Semes.
Strambach	Herr Hildebrandt.	Zweiter	Herr Schilling.
Jack	Herr Bauer.	Kunstreiter, Verkäufer, Volk, Kinder, Wachen.	
Robert	Herr Lösch.		

In der zweiten Abtheilung: Komischer Bauern-Tanz, arrangirt von Frl. Dänike, getanz't von derselben und Fräulein Arno.

In der dritten Abtheilung: „Großer Chinesentanz“, arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Dänike, getanz't von derselben, den Damen des Ballets und Kindern.

Krank: Herr Rinald. Beurlaubt: Frl. Mohor.

### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Sperre:</b>	
Logen II. Rang.	M. 2.50 per Platz.	Erstes Parquet (1-10. Reihe)	M. 3.50 per Platz
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Zweites Parquet (11-15. Reihe)	„ 2.50 „
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz.	<b>Unnummerirte Plätze:</b>	
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50	Stehplatz im zweiten Parquet	2.—
2. u. 3. Reihe	3.—	Parterre	1.70
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	In der Reserveloge II. Rang, hinterer	1.70
2. u. 3. Reihe	2.—	In der Reserveloge III. Rang, Raum	1.20
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50	In der Gallerieloge	— .90
2. u. 3. Reihe	3.—	In der Gallerie	— .50
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50		
2. und 3. Reihe	1.50		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10-1 Uhr Nachmittags v. 3-5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Suttendorfer, Gaultstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

### Rechte Eisenbahn-Fahrten.

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 01
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab			

### Aus dem Spielplan:

Dienstag	24. Mai:	(89. Vorstellung im Abonnement A.)	Freud Freis. (Anfang 7 Uhr.)
Mittwoch	25. „	(89. Vorstellung im Abonnement B.)	Cavalleria rusticana. — Hierauf: Pension Schöller. (Anfang 7 Uhr.)
Donnerstag	26. „	(90. Vorstellung im Abonnement A.)	Neu einstudirt: Hans Heiling. (Anfang 7 Uhr.)
Freitag	27. „	(90. Vorstellung im Abonnement B.)	Zum ersten Male: Faßnel. Schwank in 3 Akten von Wilhelm Basse mann. (Anfang 7 Uhr.)
Sonntag	29. „	(Sechzehnte Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht A.)	Gastspiel des Kammerjägers Herrn Carl Perron vom k. Hoftheater in Dresden: Der fliegende Holländer. Holländer: Herr Carl Perron. (Anfang 7 Uhr.)
Montag	30. „	(91. Vorstellung im Abonnement A.)	Neu einstudirt: Alexandra. (Anfang 7 Uhr.)